



Nutzungsbedingungen für das Kundenportal
der NaTran Deutschland GmbH

20. April 2023

§ 1 Gegenstand und Nutzer

- (1) NaTran Deutschland GmbH („**NaTran D**“) ist Ferngasnetzbetreiber in dem Marktgebiet Trading Hub Europe (THE). NaTran D ermöglicht es ihren Transportkunden („**Kunden**“, zusammen mit NaTran D die „**Parteien**“) über ein Online-Portal, kundenspezifische Energiedaten online einzusehen sowie online Nominierungen zu den mit Trading Hub Europe GmbH abgeschlossenen Bilanzkreisverträgen an NaTran D zu übermitteln („**Kundenportal**“).
- (2) Das Kundenportal kann von registrierten, beim Kunden angestellten und von ihm benannten natürlichen Personen („**Nutzer**“) genutzt werden. NaTran D kann den Zugriff auf bestimmte Funktionen des Kundenportals auf von ihr genehmigte Nutzer beschränken; NaTran D kann die Genehmigung ohne Angabe von Gründen verweigern.
- (3) Die Nutzung des Kundenportals setzt die Annahme dieser Nutzungsbedingungen voraus und unterliegt den darin niedergelegten Regelungen. Der Kunde stellt sicher, dass seine Nutzer diese Nutzungsbedingungen einhalten.
- (4) Im Rahmen dieser Nutzungsbedingungen und der Nutzung des Kundenportals gilt der Nutzer als Vertreter des Kunden.

§ 2 Vorrang

- (1) Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird schriftlich zugestimmt.
- (2) Bei Abweichungen und/oder Widersprüchen zwischen diesen Nutzungsbedingungen und den Geschäftsbedingungen für den Ein-Ausspeisevertrag (Entry- Exit System) ¹ („**Transportbedingungen**“) haben die Transportbedingungen Vorrang.

§ 3 Kundenportal

¹ Abrufbar im Internet unter <https://www.NaTran-deutschland.de/de/unsere-kunden/download/>

- (1) NaTran D kann den Betrieb des Kundenportals jederzeit ohne Angabe von Gründen unterbrechen oder einstellen.
- (2) NaTran D ist nicht für die Inhalte von Websites verantwortlich, auf die direkt oder indirekt per Link verwiesen wird. Die straf- und zivilrechtliche Verantwortung liegt beim jeweiligen Anbieter.
- (3) NaTran D haftet nicht für Störungen, Ausfallzeiten, Unterbrechungen, Malwarebefall oder andere Beeinträchtigungen des Kundenportals oder für eine solche Beeinträchtigung der Computersysteme des Nutzers. Auf Schäden, die durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz oder durch Verletzungen von Leben, Körper oder Gesundheit entstehen, finden die normalen gesetzlichen Regeln Anwendung.

§ 4 Sorgfaltspflicht

- (1) Der Zugriff auf das Kundenportal erfordert die Eingabe von Authentifizierungsdaten. User-ID und zugehöriges Passwort sind vertraulich zu behandeln. NaTran D weist darauf hin, dass jeder Dritte mit Kenntnis von User-ID und Passwort im Namen des betreffenden Nutzers, und damit im Namen des betreffenden Kunden, auftreten kann. Der Kunde informiert NaTran D unverzüglich über Abgänge oder veränderte interne Aufgabenbereiche seiner Nutzer.
- (2) Wenn ein Nutzer oder Kunde erfährt oder vermutet, dass ein unbefugter Dritter Kenntnis von einem Passwort erlangt oder Zugangsdaten unbefugt verwendet hat, teilt er dies NaTran D unverzüglich mit. NaTran D wird das alte Passwort sperren und ein neues Passwort herausgeben.
- (3) Der Nutzer informiert NaTran D über eventuelle Störungen. Er darf die Systeme des Kundenportals nicht beeinträchtigen. Der Kunde stellt sicher, dass keine Malware von seinen Computersystemen das Kundenportal infiziert oder dessen Funktionsweise auf andere Weise beeinträchtigt.
- (4) Für Nominierungen über das Kundenportal muss der Kunde im Vorfeld mit NaTran D einen Kommunikationstest gemäß Transportbedingungen abgeschlossen haben.
- (5) Der Nutzer ist verpflichtet zu überprüfen, ob die von ihm, für ihn oder für den von ihm repräsentierten Kunden eingegebenen Daten (insbesondere Nominierungen) ordnungsgemäß und vollständig übermittelt wurden. In der Regel sollen Nominierungen direkt über AS4 an unser Backend-System gesendet werden.

- (6) Der Kunde stellt NaTran D von allen Ansprüchen frei, die Dritte infolge von Pflichtverletzungen des Kunden gegen NaTran D geltend machen können.

§ 5 Urheberrechte

Gestaltung und Inhalte des Kundenportals sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen von Informationen oder Daten, insb. Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial bedürfen der vorherigen Zustimmung der NaTran D. Hiervon ausgenommen sind Pressemitteilungen der NaTran D.

§ 6 Vertraulichkeit

- (1) Jede Partei behandelt von der anderen Partei durch das Kundenportal erhaltene Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse („**Vertrauliche Informationen**“) vertraulich. Vertrauliche Informationen dürfen nur für die Bereitstellung oder Nutzung der Dienste gem. § 1(1) verwendet werden.
- (2) Jede Partei kann vertrauliche Informationen offenlegen
 - a) nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der anderen Partei,
 - b) gegenüber verbundenen Unternehmen im Sinne des § 15 Aktiengesetz (**'AktG'**), wenn diese den gleichen Vertraulichkeitsverpflichtungen unterliegen wie die offenlegende Partei,
 - c) gegenüber ihren Vertretern, Beratern, Banken und Versicherungen, wenn und soweit die Offenlegung für die ordnungsgemäße Durchführung der vertraglichen Verpflichtungen erforderlich ist und die Vertraulichkeit dieser Dritten durch vertragliche oder gesetzliche Verpflichtung gesichert ist; oder
 - d) wenn und soweit sie zum Zeitpunkt der Offenlegung dem empfangenden Dritten bereits rechtmäßig offenbart worden oder bereits öffentlich bekannt ist oder durch Gesetz, gerichtliche oder staatliche Anordnung oder aufgrund der Anfrage einer Regulierungsbehörde offengelegt werden muss.

§ 7 Änderung und Beendigung

- (1) NaTran D kann die Nutzungsbedingungen jederzeit ändern. Die geänderten Nutzungsbedingungen treten zwei Wochen nach ihrer Veröffentlichung auf der NaTran D Webseite in Kraft. Durch fortgesetzte Nutzung des Webportals nach Ablauf dieser Frist akzeptiert der Kunde die geänderten Nutzungsbedingungen.

- (2) NaTran D kann jederzeit ohne Frist und Angabe von Gründen einzelne Kunden oder Nutzer von der Nutzung des Kundenportals ausschließen oder dessen Betrieb gänzlich einstellen. Die Vorschriften des Energiewirtschaftsgesetzes („**ENWG**“) bleiben unberührt.

§ 8 Anwendbares Gesetz

Für die Registrierung und Nutzung des Kundenportals gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Kollisionsrechts und der in das Recht der Bundesrepublik Deutschland übernommenen zwischenstaatlichen Übereinkommen, soweit sie nicht zwingendes Recht sind.

§ 9 Maßgebliche Sprache

Diese Geschäftsbedingungen sind in deutscher und in englischer Sprache niedergelegt. Nur die die deutschsprachige Fassung ist verbindlich.